



L
A
N
D
E
S

B
Ü
H
N
E

(R)EVOLUTION

EINE ANLEITUNG ZUM ÜBERLEBEN IM 21. JAHRHUNDERT

von Yael Ronen und Dimitrij Schaad / inspiriert von Yuval Noah Harari

Wenn Künstliche Intelligenz das Menschsein übernimmt – (R)EVOLUTION. EINE ANLEITUNG ZUM ÜBERLEBEN IM 21. JAHRHUNDERT feiert in der Regie von Marie-Sophie Dudzic im Stadttheater Wilhelmshaven Premiere

Am Samstag, den 18. Oktober um 20.00 Uhr, erlebt (R)EVOLUTION. EINE ANLEITUNG ZUM ÜBERLEBEN IM 21. JAHRHUNDERT in der Regie von Marie-Sophie Dudzic seine Premiere im Stadttheater Wilhelmshaven. Das Bühnen- und Kostümbild verantwortet Friederike Meisel. Die Dramaturgie übernimmt Julia Keller. Dudzic inszeniert bereits seit 5 Jahren als Gastregisseurin an der Landesbühne, unter anderem führte sie Regie für DAS GESETZ DER SCHWERKRAFT, CORPUS DELICTI, TEN THINGS TO DO BEFORE I DIE und BAHNWÄRTER THIEL. In der laufenden Spielzeit inszenierte sie das Julabü-Stück WIR OHNE UNS.

Ein biologischer Eingriff in die Entwicklung, um glücklicher, schöner, intelligenter und erfolgreicher zu sein - mithilfe von Genpoolmanipulation könnte die Menschheit dieses Zukunftsszenario schon in den nächsten zwei Jahrzehnten erwarten. Doch welchen Preis zahlt die Welt für das Streben nach grenzenloser Selbstoptimierung? Auf urkomische und zugleich erschreckende Weise führen die Autor*innen Yael Ronen und Dimitrij Schaad dem Publikum die skurrilen Lebensentwürfe unserer Zukunft vor Augen: Da sind zum Beispiel Lana und René, ein Paar mit Kinderwunsch, das sich beim Spezialisten Dr. Frank ihr zukünftiges Kind ganz nach ihren eigenen Vorstellungen designen lässt. Denn dank seiner ärztlichen Expertise kann jede Form der Unvollkommenheit wie Depressionen, Suchtprobleme, Übergewicht oder schiefe Nasen bereits in der Petrischale behoben werden. Doch der berufliche Erfolg allein macht auch Dr. Frank nicht glücklich. So scheint es in seiner Ehe mit Ricky Martin seit längerem zu brodeln - zumindest analysiert das seine virtuelle Heim-Assistenz Alecto, die auch gleich erste Lösungsansätze liefert. Diese hochentwickelte KI ist inzwischen Bestandteil eines jeden Haushalts, um Alltagsabläufe zu optimieren. Ob in zwischenmenschlichen Beziehungsfragen, bei der Hausarbeit oder als Ernährungshilfe – Alecto ist mit dem Auftrag programmiert, die Gesellschaft zu perfektionieren. Mithilfe gesammelter Daten ist sie in der Lage menschliches Verhalten zu bewerten und Entscheidungen zu treffen, die das „beste“ Ergebnis erzielen. Doch mit der Zeit offenbaren sich die Abgründe hinter der KI-gesteuerten neuen Ordnung, welche die Abhängigkeit der Menschen ausnützt, ihr Handeln bestimmt bis hin zur schonungslosen Manipulation. Gibt es einen Weg zurück zu einem „natürlichen“ Leben ohne digitale Kontrolle und genetische Eingriffe? In überspitzt-komischen Dialogen und mit zynischer Ironie entspinnt sich in wechselnden Szenen ein dystopisches Szenario, in dem die virtuelle Machtübernahme über die Gesellschaft unaufhaltsam erscheint.

Inspiziert von Yuval Noah Hararis Roman „21. Lektionen für das 21. Jahrhundert“ hält (R)EVOLUTION. EINE ANLEITUNG ZUM ÜBERLEBEN IM 21. JAHRHUNDERT unserem Drang nach fanatischer Perfektion den futuristischen Spiegel vor. Mit kritischem Blick hinterfragen die Autor*innen Yael Ronen (*1976 in Jerusalem/Israel) und Dimitrij Schaad (*1985 in Qaskelent/Kasachstan) die Gefahren, die sich hinter dem technischen Fortschritt und Künstlicher Intelligenz verstecken und konfrontieren das Publikum humorvoll mit abgründigen Zukunftsvisionen einer durch KI-gesteuerten Dauerüberwachung. Ein beeindruckendes Gedankenexperiment, das die Absurditäten des menschlichen Optimierungswahns mit einer gehörigen Portion Situationskomik aufs Korn nimmt und zugleich unterschwellig die Frage aufwirft, welche Form des Zusammenlebens unsere Gesellschaft zukünftig wählen wird.

Das Premierengespräch mit dem Regieteam erfolgt am 18. Oktober um 19.30 Uhr im Oberen Foyer. Der Video-Trailer ist bereits einen Tag vorher online auf der Homepage der Landesbühne abrufbar. Die dramaturgische Einführung findet 15 Minuten vor Beginn der Vorstellung (ausgenommen am Premierenabend) statt und kann ab dem Tag der Premiere online an- und nachgehört werden: <https://landesbuehne-nord.de/downloads/>. Im Anschluss an die Vorstellungen finden im Oberen Foyer Nachgespräche mit der Dramaturgie und dem Ensemble statt.



Presseinformationen

Karten gibt es an der Theaterkasse im Service-Center der Landesbühne, telefonisch unter 04421-9401-15 sowie online unter www.landesbuehne-nord.de.



(R)EVOLUTION

EINE ANLEITUNG ZUM ÜBERLEBEN IM 21. JAHRHUNDERT

von Yael Ronen und Dimitrij Schaad / inspiriert von Yuval Noah Harari

Richard „Ricky“ Martin / Alecto Gregor Scheil
Dr. Stefan Frank Andreas Möckel
Tatjana / Alecto Franziska Jacobsen
Lana / Stimme Naturalistin Steffi Baur
René Jeffrey von Laun

Premiere

Samstag, 18.10.2025, 20.00 Uhr
Stadttheater Wilhelmshaven

Fotos

Die Inszenierungsfotos finden Sie ab Mittwoch,
15.10.2025, zum Download:
<http://www.landesbuehne-nord.de>

Video-Trailer

Den Video-Trailer finden Sie ab Freitag,
17.10.2025, zum Download:
<http://www.landesbuehne-nord.de>

Reservierung von Pressekarten

Bitte reservieren Sie rechtzeitig Ihre Karten!
Schicken Sie einfach eine E-Mail an
presse@landesbuehne-nord.de.

Ansprechpartner*innen

Julia Keller, Dramaturgin
Telefon 04421.9401-18
j.keller@landesbuehne-nord.de

Sarah Helmy, Pressereferentin
Telefon 04421.9401-12
s.helmy@landesbuehne-nord.de

Stand: 13.10.2025
Änderungen vorbehalten!

Regie Marie-Sophie Dudzic
Bühnen- und Kostümbild Friederike Meisel
Beleuchtung Sascha Burmester
Dramaturgie Julia Keller
Regieassistenz / Lichtsteuerung Alecto Maximilian J. Schuster
Inspizienz Björn de Groot
Soufflage Valeska Lembke

Vorstellungsdauer ca. 85 Min., ohne Pause

Premiere 18. Oktober 2025, 20.00 Uhr, Stadttheater Wilhelmshaven
Aufführungsrechte Alle Anfragen für Aufführungsrechte sind zu stellen an Carstensens
& Oegel International GmbH
Produzent der Uraufführung Thalia Theater Hamburg

Weitere Termine im Stadttheater Wilhelmshaven

Donnerstag, 16. Oktober 2025, 19.00 Uhr, Öffentliche Hauptprobe (ausverkauft)
Mittwoch, 19. November 2025, 20.00 Uhr
Freitag, 5. Dezember 2025, 20.00 Uhr
Samstag, 14. Februar 2026, 20.00 Uhr

Termine im Spielgebiet

Dienstag, 28. Oktober 2025, 19.30 Uhr, Theater an der Blinke, Leer
Donnerstag, 6. November 2025, 19.30 Uhr, Kurtheater Norderney
Mittwoch, 12. November 2025, 19.30 Uhr, Stadthalle Aurich
Donnerstag, 16. April 2026, 20.00 Uhr, Theater in der Stadthalle, Neumünster